



VIER LIEDER

für eine

Xenorstimme

mit Begleitung des Pianoforte

componirt und

Seinem Freunde

L. GEORGE OSCOOD

zu treuem Andenken gewidmet

ZENEAKADÉMIA

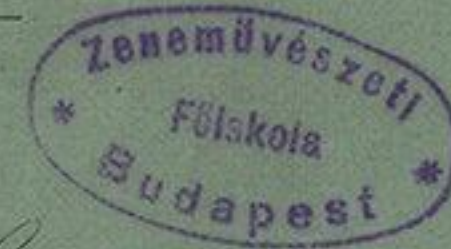
LISZT MŰZÉUM

ERNST ED. TAUBERT.

Op. 4.

20-2026/8

Eigenthum der Verleger für alle Länder.



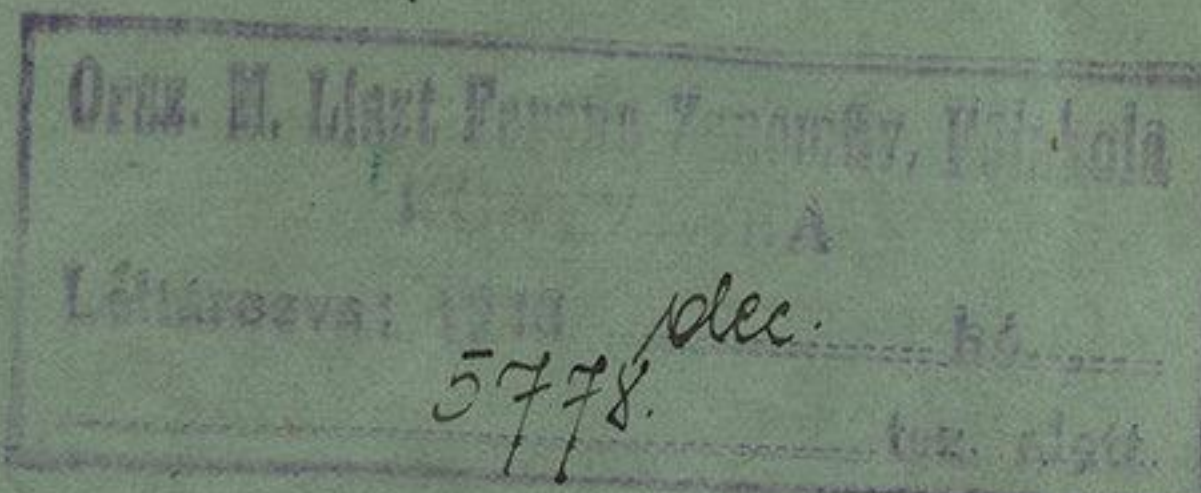
Leipzig, Breitkopf & Härtel.

Pr. 20 Ngr.

Eingetragen in das Vereinsarchiv.

Gut. Sta. Gall.

11419.





ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

5791

75778



VIER LIEDER
für eine
Xenorstimme

mit Begleitung des Pianoforte
componirt und

Seinem Freunde
L. GEORGE OSCOOD
zu treuem Andenken gewidmet
ZENEAKADÉMIA
LISZT MŰZEUM
von

ERNST ED. TAUBERT.

Op. 4.

Eigenthum der Verleger für alle Länder.

Leipzig, Breitkopf & Härtel.

Pr. 20 Ngr.
Eingetragen in das Vereinsarchiv.
Gut. Sta. Gall.

11419.





ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

5791



Nº 1. Schalk.

(Eichendorf.)

Allegretto.

E. Ed. Taubert.

TENOR.

Pianoforte.

Läu - - ten kaum die Mai - en glo - cken lei - se durch den

lau - - en Wind, hebt ein Fina - - be froh er - - schro - cken

aus dem Gra - - se sich geschwind, schüt - - telt in den Blü - then - flo - cken

sei - - ne fei - - nen blon - - den Lo - - cken schel - misch lächelnd wie ein Kind,

f. *poco ritenuto* *a tempo.*
 schel_misch lä_chelnd wie ein Kind. Und nun we_hen Ler_chen_lie_der

p *poco ritenuto* *a tempo.*
 und es schlägt die Nach_ti_gall rau_schend von den Ber_gen wie_der

p
 kommt der küh_le Was_ser_fall, rings im Wal_de

f.
 bunt Ge_fie_der, Früh_ling, Früh_ling ist es wie_der,

poco ritenuto
 und ein Jauchzen ü_ber_all, und ein Jauchzen ü_ber_all.

poco ritenuto

a tempo. *pp*

Und den Kna - ben hört man schwir - ren; gol - dne Fä - - den zart und lind

a tempo. *pp*

durch die Luf - te künst - lich wir - ren und ein sü - - sser Krieg be - ginnt;

p Su - - chen, Flie - hen, schmach - tend Ir - - ren, bis sich al - - le

p

f hold ver - - wir - ren, o beglücktes La - byrinth, o beglück - tes La - by - rinth! *rit.*

p rit.

a tempo.

Nº 2. Bitte.

(Aus Mirza-Schaffy.)

Innig und drängend.

TENOR.

p

Neig' schö-ne Knos-pe, dich zu mir, und was ich bit-te, das thu

Pianoforte.

mir! Ich will dich pfl-e-gen, will dich hal-ten, du sollst bei mir er-

war-men, du sollst in mei-nen Ar-men zur Blume, zur Blume dich ent-

fal-ten.

p

Neig' schöne

p



poco ritenuto.

Knos-pe, dich zu mir, und was ich bit-te, das thu mir, thu mir!

Nº 3.

TENOR. Frisch. *p*

Die Vö-gel sin-gen im Lin-denbaum, er schüttelt die Zwei-ge vor

Pianoforte. *mf* *p*

poco ritenuto a tempo.

Freud wenn aus-ge-träumt der Som-mernachts-traum, dann

poco ritenuto a tempo.

p

sind die Sän-ger weit so weit

p *Ped.* *

Der

Bach, ein fröh - licher Wan - dersmann, zieht singend durch Wie - se und Wald, die

p. *poco ritenuto.*

a tempo. bun - ten Blu - men schau - en ihn an und flehn: du Wil - der, halt, o

a tempo. *Red.* *

halt!

Red. *

langsam.

Und einst an ei - nem Sommer - tag, da,

ritenuto

espressivo

p Mädchen, küsst' ich dich, *Tempo I.* ich zieh mit den Vögeln, du *ritenuto* sitztest am Bach, und

Tempo I.

p wei - - - nest lei - - - se, *pp* lei - se um mich. *Tempo I.*

p *Tempo I.*

Red. *

poco ritenuto

a tempo.

Nº 4. Schlummerlied.

(Giesebrecht.)

Sehr ruhig.

TENOR.

Pianoforte.

legatissimo
sempre p

Schlaf ein, — mein Herz, in Frie — — den, das
Le — — ben schläft hie — — nie — — — den; der Mond in stil — — —
— — — ler Pracht, ein Au — — ge Got — — — — tes, wacht.
Schlaf ein, — mein Herz, in Frie — — den, von Furcht und Gram ge —

sempre p

p
 schie - den; der Wel - ten hat be - dacht, der nimmt auch ein Herz
 in Acht. *p* Schlaf ein, mein Herz, in Frie - den und
 wenn dir ist be - schieden der Tod *p* in der Nacht, so bist du dort
 erwacht. *pp* Schlaf ein, mein Herz in Frie - den.

5791

1996 JÚN - 4.



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

1982